

Verlorener Sohn

Beitrag von „patti“ vom 9. September 2006 22:47

Ich habe kurz vor dem Religions-Examen noch zwei Stunden "über" und würde in dieser Zeit gerne das Gleichnis vom barmerzigen Vater/verlorenen Sohn besprechen. Meine Zeit reicht aber partout nicht aus, um mich noch großartig einzulesen. Deshalb frage ich, ob ihr spontan Ideen habt, wie man das Gleichnis in zwei nette Stunden einteilen kann. Gibts Ideen hier?

Beitrag von „Talida“ vom 9. September 2006 23:27

Ich hab das Gleichnis gerade im vierten Schuljahr gemacht. Nach einer Stunde lesen, Textstellen markieren und Fragen zum Text beantworten haben wir in der zweiten Stunde Gruppen gebildet, die das Gleichnis als Rollenspiel erarbeiten sollten. Vorgaben gab es keine. Die Schüler waren sehr kreativ. So gab es z.B. die Variante, dass ein Erzähler den Text vorgelesen hat und die Spieler haben pantomimisch agiert. Eine andere Gruppe hat Dialoge hinzugefügt usw. Da nicht alle vorspielen konnten, wird es wohl eine dritte Stunde dazu geben.

Talida

Beitrag von „Löwenzahn“ vom 12. September 2006 17:42

Schade, dass ist eine der wichtigsten Geschichten und von zentraler Bedeutung. Pures Evangelium!

Schade, dass du die Geschichte nur "verbraten" magst. Mir wäre sie viel zu wichtig, als sie irgendwo "dazwischenzuquetschen". Vielleicht bedenkst du das noch mal? 😊

Beitrag von „patti“ vom 17. September 2006 16:36

Kennt jemand von Euch schöne Ausmalbilder zu diesem Gleichnis? Freue mich über jeden Tipp - vielleicht kann mir sogar jemand eine Seite mailen/faxen? Das wäre toll!